

Verhandlungen des Kantonsrats vom 1./2. Dezember 2011

Vorsitz: Kantonsratspräsident Adrian Halter, Sarnen.

Anwesend: Am 1. Dezember 2011: Anwesend 55 Mitglieder.

Am 2. Dezember 2011: Anwesend 51 Mitglieder. Entschuldigt abwesend die Kantonsratsmitglieder Paul Kuchler, Sarnen; Martin Ming, Kerns; André Strasser, Giswil; Helen Imfeld, Lungern; den ganzen Tag.

Ort und Zeit: Rathaus Sarnen, am 1. Dezember 2011, 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.45 Uhr,
am 2. Dezember 2011, 9.00 bis 10.00 Uhr.

Sitzung vom 1. Dezember 2011

Wahlen

Als **Staatsanwältin** wird für den Rest der Amtsdauer bis 2014 lic.iur. Sandra Christen, Luzern, gewählt.

Gesetzgebung

Nachtrag zum Finanzhaushaltsgesetz. Botschaft und Antrag des Regierungsrats vom 18. Oktober 2011. Änderungsantrag der vorberatenden Kommission vom 9. November 2011. Auf Antrag des Kommissionspräsidenten Patrick Imfeld, Sarnen führt der Rat die erste Lesung des Nachtrags durch.

Nachtrag Personalverordnung. Botschaft und Antrag des Regierungsrats vom 18. Oktober 2011. Auf Antrag des Präsidenten der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Klaus Wallimann, Alpnach, wird der Verordnungsnachtrag in einmaliger Lesung beraten und mit 42 Stimmen zu 8 Stimmen (bei 4 Enthaltungen) gutgeheissen.

Verwaltungsgeschäft

Kantonsratsbeschluss über die Integrierte Aufgaben- und Finanzplanung 2012 bis 2015 sowie den Staatsvoranschlag 2012. Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. September 2011. Bericht und Antrag des Obergerichts vom 6. September 2011. Änderungsanträge des Regierungsrats vom 31. Oktober und 22. November 2011. Anmerkung der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) vom 14. November 2011. Auf Antrag des GRPK-Präsidenten Klaus Wallimann, Alpnach, nimmt der Kantonsrat von der Integrierten Aufgaben- und Finanzplanung 2012 bis 2015 mit einer Anmerkung Kenntnis und beschliesst mit 44 Stimmen zu 10 Stimmen den Staatsvoranschlag 2012 mit folgenden Schlusszahlen:

Laufende Rechnung	Fr.
Insgesamt Aufwand	292 480 700
Insgesamt Ertrag	280 420 500
Ordentliches Ergebnis	-12 060 200
Ausserordentlicher Ertrag (Auflösung Schwankungsreserve)	<u>10 070 000</u>
Aufwandüberschuss	-1 990 200

Investitionsrechnung	Fr.
Insgesamt Ausgaben	80 521 600
Insgesamt Einnahmen	52 338 100
Nettoinvestitionen	28 183 500
Veränderung Vorfinanzierung	<u>-3 650 000</u>
Zunahme der Nettoinvestitionen (effektiv)	24 533 500

Unter Berücksichtigung der enthaltenen Abschreibungen in der Laufenden Rechnung von Fr. 12 234 000.- ergeben sich ein Finanzierungsdefizit von Fr. 24 359 700.- sowie ein Selbstfinanzierungsgrad (mit Veränderung von Schwankungsreserve) von 41,8 Prozent, respektive von 0,7 Prozent (ohne Veränderung von Schwankungsreserve).

Kantonsratsbeschluss über den Leistungsauftrag und Globalkredit 2012 für das Kantonsspital.

Botschaft und Antrag des Regierungsrats vom 20. September 2011. Änderungsantrag der vorberatenden Kommission vom 9. November 2011. Auf Antrag der vorberatenden Spitalkommission (Präsident Patrick Imfeld, Sarnen) beschliesst der Kantonsrat mit 54 Stimmen ohne Gegenstimme über den Leistungsauftrag 2012 und bewilligt dafür einen betrieblichen Globalkredit von 14,67 Millionen Franken sowie eine Investitionspauschale von Fr. 857 000.-.

Kantonsratsbeschluss über den Umbau und Ersatz des Bettentrakts des Kantonsspitals Obwalden.

Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 18. Oktober 2011. Auf Antrag der vorberatenden Spitalkommission (Präsident Patrick Imfeld, Sarnen) genehmigt der Kantonsrat mit 52 Stimmen ohne Gegenstimme (bei 2 Enthaltungen) das Projekt für den Umbau und Ersatz des Bettentrakts des Kantonsspitals Obwalden sowie einen Objektkredit von netto 40,4 Millionen Franken (Preisgrundlage April 2011).

Kantonsratsbeschluss über einen Zusatzkredit zum Planungskredit für die Baueingabe und die Bauvorbereitung des Bettentrakts des Kantonsspitals Obwalden.

Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 18. Oktober 2011. Änderungsantrag der vorberatenden Kommission vom 9. November 2011. Auf Antrag des Kommissionspräsidenten Patrick Imfeld, Sarnen nimmt der Kantonsrat mit 52 Stimmen ohne Gegenstimme vom Zusatzkredit von 0,7 Millionen Franken zustimmend Kenntnis.

Sitzung vom 2. Dezember 2011

Kantonsratsbeschluss über die Leistungsvereinbarung betreffend Finanzierung der Kontakt- und Anlaufstelle K+A (ehemals Fixerraum).

Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 18. Oktober 2011. Auf Antrag des Präsidenten der vorberatenden Kommission (Hans-Melk Reinhard, Sachseln) stimmt der Kantonsrat mit 46 Stimmen zu 1 Stimme (bei 3 Enthaltungen) dem Beitritt zur Leistungsvereinbarung betreffend der Finanzierung der Kontakt- und Anlaufstelle K+A (ehemals Fixerraum) zu.

Kantonsratsbeschluss über einen Kredit für die Beschaffung eines Record Management Systems.

Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 20. September 2011. Auf Antrag der Kommissionspräsidentin Monika Brunner, Alpnach, bewilligt der Kantonsrat mit 50 Stimmen ohne Gegenstimme einen Objektkredit von Fr. 348 000.-.

Parlamentarische Vorstösse

Interpellation betreffend Streichung des Italienisch als Schwerpunktfach. Kantonsrätin Nicole Wildisen, Sarnen, erklärt die Interpellation vom 3. November 2011. Von der schriftlichen Beantwortung des Regierungsrats vom 22. November 2011 sowie den ergänzenden Erläuterungen vom Regierungsrat Franz Enderli wird Kenntnis genommen. Auf eine Diskussion wird verzichtet.

Als neue Vorstösse werden eingereicht:

Motion betreffend Baubewilligungsverfahren von den Kantonsräten Peter Wälti, Giswil und Bruno Furrer, Lungern und Mitunterzeichnende.

Interpellation betreffend Zukunft Spital Obwalden von der SVP-Fraktion, Erstunterzeichner Albert Sigrist, Giswil.

Interpellation betreffend Auswirkungen der Änderung der eidgenössischen Gewässerschutzverordnung von Kantonsrat Paul Vogler, Sachseln und Mitunterzeichnenden.

Bestellung vorberatender Kommissionen

Die Ratsleitung bestellt folgende vorberatende Kommissionen:

Umsetzung der Revision des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts (Nachtrag ZBG) im kantonalen Recht (elf Mitglieder): Monika Rüegger, SVP, Engelberg (Präsidium); Susanne Burch-Windlin, SVP, Sarnen; Theres Huser Zemp, CVP, Sarnen; Ruth Koch-Niederberger, SP, Kerns; Lucia Omlin, CVP, Sachseln; Maya Büchi, FDP, Sachseln; Monika Brunner, CVP, Alpnach; Klaus Wallimann, CVP, Alpnach; Lukas Küng, FDP, Alpnach; Heidi Brücker-Steiner, CSP, Giswil; Helen Imfeld-Ettlin, CSP, Lungern.

Revision der Gesetzgebung über die Jugendhilfe (elf Mitglieder): Max Rötheli, SP, Sarnen (Präsidium); Susanne Burch-Windlin, SVP, Sarnen; Urs Kuchler, CVP, Sarnen; Veronika Wagner-Hersche, CVP, Kerns; Peter Wechsler, CSP, Kerns; Maya Büchi, FDP, Sachseln; Walter Wyrsh, CSP, Alpnach; Lukas Küng, FDP, Alpnach; Paula Halter-Furrer, CVP, Giswil; Bruno Furrer, CVP, Lungern, Monika Rüegger, SVP, Engelberg.

Nachtrag zur Verordnung über die Bereinigung der dinglichen Rechte und Einführung des eidgenössischen Grundbuches (sieben Mitglieder): Daniel Wyler, SVP, Engelberg (Präsidium); Max Rötheli, SP, Sarnen; Helen Keiser-Furrer, CSP, Sarnen; Markus Ettlin, CVP, Kerns; Anna Schälín Nussbaum, CVP, Sachseln; Monika Brunner, CVP, Alpnach; Walter Hug, FDP, Alpnach.

Sarnen, 2. Dezember 2011

Ratssekretariat des Kantonsrats